

# MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde



Lauterach

HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT LAUTERACH KW 6 07.02.2025

## Öffnungszeiten Rathaus

Aufgrund von Wahlvorbereitungen ist das Rathaus in der KW 7 am

**Montag, den 10.02.2025 geschlossen.**

Wir bitten um Beachtung.  
Ihre Gemeindeverwaltung

## Bürgermeistersprechstunde entfällt

Am Montag, 10.02.2025 entfällt die Bürgermeistersprechstunde.

Wir bitten um Beachtung.  
Ihre Gemeindeverwaltung

## Aufruf zur Kastration von Katzen

Heute möchten wir an alle Katzenbesitzer einen Aufruf starten. **Bitte lassen Sie Ihre Katze oder Kater kastrieren!** Sie sollten bedenken, dass eine Katze bis zu 3mal im Jahr Junge haben kann, das wächst einem schnell über den Kopf. Und es ist verantwortungslos, wenn die Tiere nur sich selbst überlassen werden. Die Tierschutzhelfer, die vorübergehend einen Pflegeplatz anbieten bis zur eventuellen Vermittlung des Tieres, kommen an die Grenzen ihrer Möglichkeiten und leider auch die Gemeinde. Oftmals sind die Katzen nicht mehr einem Besitzer zuzuordnen und die Gemeinde muss für das Einfangen, die Pflege und medizinische Maßnahmen aufkommen.

Aus der nachfolgenden Tabelle können Sie ersehen, welche Summe die letzten Jahre die Gemeinde in Lauterach hierfür aufwenden musste:

2020:	914,54 €
2021:	206,77 €
2022:	1.633,70 €
2023:	3.598,91 €
2024:	1.424,03 €

Bitte werden Sie der Verantwortung als Katzenbesitzer gerecht und lassen Sie ihr Tier oder die Tiere kastrieren! Diese ist wirklich bezahlbar und erspart so viel Tierleid und auch Ihnen viel Ärger. Tierschutz ist Erziehung zur Menschlichkeit! Besten Dank für Ihre Einsicht.

### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	und 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	
Mittwoch	von 9.00 bis 11.00 Uhr	
Donnerstag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	und 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 11.00 Uhr	

Tel.: 07375 / 227 Fax 07375 /1549 eMail: [info@Gemeinde-Lauterach.de](mailto:info@Gemeinde-Lauterach.de) Homepage: [www.Gemeinde-Lauterach.de](http://www.Gemeinde-Lauterach.de)

Verantwortlich: Bürgermeister Bernhard Ritzler Tel.: 07375/227 - Redaktionsschluß Amtsblatt: Dienstag 8.00 Uhr

eMail: [bm@Gemeinde-Lauterach.de](mailto:bm@Gemeinde-Lauterach.de)

Selbstverständlich danken wir allen Tierbesitzern, die sich bereits entsprechend verhalten.

Wir bitten aber nochmals eindringlich darum, dass alle Katzenliebhaber hier entsprechende Maßnahmen ergreifen.

Vielen Dank vorab!

Ihre Gemeindeverwaltung

### **Grund- und Gewerbesteuervorauszahlungen werden fällig**

Zum 15. Februar 2025 ist die erste Vierteljahresrate der Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig. Bitte sorgen Sie dafür, dass die Zahlungen termingerecht ausgeführt werden. Sie ersparen sich dadurch die gesetzlichen Mahngebühren und Säumniszuschläge. Wenn Sie eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die fälligen Beiträge automatisch von Ihrem Konto abgebucht. Diese Grund- und Gewerbesteuer-Zahlungsaufforderung gilt nicht für Steuerpflichtige, die nach der einmaligen jährlichen Zahlungsweise auf 01.07. den Jahresbeitrag entrichten.

Ihre Gemeindeverwaltung

### **Änderungen 2025 bei der Personalausweis- und Reisepassbeantragung**

#### **PIN-Brief wird bei der Antragstellung ausgegeben**

Ab **Montag, den 17. Februar 2025**, wird der PIN-Brief bei der Beantragung eines Personalausweises nicht mehr per Post zugestellt. Der PIN-Brief, sowie das Sperrkennwort wird dem Antragsteller direkt bei der Beantragung ausgehändigt.

#### **Fotos für Reisepässe und Personalausweise ab 1. Mai 2025 nur noch in digitaler Form**

Ausgedruckte Passbilder sind ab dem 1. Mai 2025 für die Beantragung hoheitlicher Identitätsdokumente nicht mehr zugelassen, nur noch in digitaler Form durch zugelassene Fotografen erstellt.

Das digitale Passbild wird dann auch gleich auf seine Biometrietauglichkeit geprüft.

Das Bundesministerium will so Manipulationen verhindern. Hintergrund für diese strenge Vorschrift ist das sogenannte Morphing. Mit dieser Technik werden mehrere Gesichtsbilder zu einem einzigen Bild verschmolzen. „Das Ergebnis zeigt die Gesichtszüge von verschiedenen Personen in einem Lichtbild. Mit dieser Technik können Lichtbilder für Pass- und Ausweisdokumente manipuliert werden“, berichtet das Ministerium. Mit Hilfe der neuen Anforderungen an die Passfotos sollen zum Beispiel unerlaubte Grenzübertritte verhindert werden.

Das Bundesministerium hat die entsprechende Verordnung zur Änderung der Personalausweis-Verordnung, der Passverordnung, der Aufenthaltsverordnung sowie weiterer Vorschriften im Oktober 2023 auf seiner Internetseite veröffentlicht.

Ihre Gemeindeverwaltung

---

### **Information der Deutschen Post zur Bundestagswahl am 23.02.2025**

Die Deutsche Post bittet angesichts der zu erwartenden großen Anzahl an Briefwähler:innen folgendes zu beachten:

- **Spätestens 3 Tage vor dem Wahltermin** ist der von der Deutschen Post empfohlene späteste Termin für den Einwurf des Wahlbriefs durch die Wähler:innen in einen Briefkasten oder Abgabe in einer Filiale der Deutschen Post

## Verkauf von Zusatzsäcken für die Restmüllentsorgung

Abfallzusatzsäcke mit einem Volumen von 80 l können bei der Gemeindeverwaltung, Lautertalstraße 16, Lauterach, erworben werden. Der Preis je Zusatzsack beträgt 7,00 €.

Ferner können Sie Müllsäcke auch über die Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis unter 0731/185-3333 oder per E-Mail kundenservice@aw-adk.de bestellt werden. Eine direkte Abholung im Kundencenter der Abfallwirtschaft Alb-Donau-Kreis in der Karlstr. 31 in Ulm ist ebenfalls möglich. Die Gebühr für einen 80 l-Zusatzsack beträgt 6,83 € (inkl. Versand).

Ihre Gemeindeverwaltung

## Landratsamt Alb-Donau-Kreis

### Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags

Am **Montag, den 17. Februar 2025**, findet in der **Magdalena-Neff-Schule Ehingen** (Weiherstraße 14, 89584 Ehingen) in **Raum H2.03 (Gebäude H, 2. OG)** eine

**Sitzung des Ausschusses für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales des Kreistags**  
statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

### Tagesordnung

*Bitte beachten Sie den Treffpunkt!*

#### Öffentliche Beratung

1. Besichtigung der Räumlichkeiten der Schmiechtalschule und Magdalena-Neff-Schule im BED BusinessPark Ehingen Donau

**Treffpunkt:** 14.30 Uhr am BusinessPark Ehingen (Talstraße 14, 89584 Ehingen)

Anschließend wird die Sitzung gegen 15.30 Uhr im Raum H2.03 (Gebäude H, 2. OG) der Magdalena-Neff-Schule Ehingen (Weiherstraße 14, 89584 Ehingen) fortgesetzt.

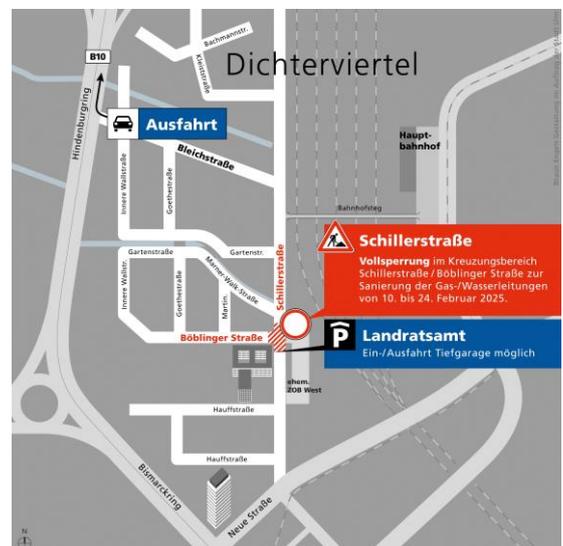
2. Präsentation der Magdalena-Neff-Schule Ehingen
3. Präsentation der Schmiechtalschule Ehingen und des Schulkindergartens
4. Kindertagesbetreuung im Alb-Donau-Kreis, 1. Fortschreibung
5. Kindertagespflege: Erhöhung der Elternbeiträge und Finanzierung der Übergangsbetreuung ab dem dritten Lebensjahr
6. Ehrenamtsförderung und Quartiersarbeit
7. Bekanntgaben

Heiner Scheffold, Landrat

### Landratsamt wegen Baustellen ab 10. Februar nur vom Ehinger Tor aus erreichbar

Die Stadt Ulm und die SWU lassen aktuell verschiedene Baumaßnahmen im Dichterviertel durchführen. Die ursprünglich bis zum 31. Januar 2025 geplante Baustelle in der Schillerstraße zwischen Gartenstraße und Böblinger Straße bleibt noch bis Montag, den 10. Februar 2025, bestehen.

Ab Montag, den 10. Februar 2025, ist dann die Kreuzung Schillerstraße/Böblinger Straße aufgrund von Leitungsarbeiten gesperrt. Daher ist das Landratsamt Alb-Donau-Kreis bis zum 24. Februar 2025 erneut mit dem Auto nur von Süden, also aus Richtung Ehinger Tor, erreichbar. Zu Fuß und mit dem Fahrrad gelangt man weiterhin aus beiden Richtungen zum Landratsamt. Die Einfahrt in die Tiefgarage ist für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Mitglieder des Kreistags weiterhin möglich.



In der nächsten Bauphase wird die Schillerstraße zwischen der Hauffstraße und der Böblinger Straße vom 24. Januar 2025 bis zum 11. April 2025 gesperrt. Der Verkehr wird in dieser Zeit über den gegenüberliegenden, ehemaligen ZOB West umgeleitet. Dort gilt dann eine Einbahnregelung, sodass die Fahrzeuge aus Richtung Süden an der Baustelle vorbei nach Norden fahren können. Die Umleitung für den Radverkehr verläuft ebenfalls über den ehemaligen ZOB West. Die Ausfahrt aus dem Dichterviertel ist für Fahrzeuge nur in Richtung Norden über die Bleichstraße auf die B10 möglich.

### **Bioland, Demeter, Naturland:**

#### **Die großen Öko-Verbände stellen sich bei Online-Veranstaltung vor**

Welche Perspektiven bietet der moderne ökologische Landbau? Was zeichnet die einzelnen Anbauverbände aus und wie bewerten diese die aktuelle Marktsituation sowie die Potenziale der Zukunft? In einer Online-Veranstaltung am Donnerstag, den 20. Februar 2025, von 19:00 bis 21:00 Uhr stellen sich die drei großen Anbauverbände Bioland, Demeter und Naturland Landwirtinnen und Landwirten sowie weiteren Interessierten vor.

Die Online-Veranstaltung bietet einen Überblick über die Wirtschaftsweisen und über die aktuellen Chancen des ökologischen Anbaus. Tasja Kälberer (Bioland), Erhard Gapp (Demeter) und Philip Köhler (Naturland) stellen die Arbeit ihrer Anbauverbände vor. Matthias Schöllkopf vom Biohof Schöllkopf berichtet aus der Praxis über seine Erfahrungen mit dem ökologischen Landbau und Mark Raith, Beauftragter für Ökolandbau des Landkreises Esslingen, über die Grundlagen des ökologischen Landbaus und die EU-Öko-Verordnung.

Das Angebot wird vom Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen, dem Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen und dem Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb-Donau-Kreis organisiert. Um **Anmeldung** bis Mittwoch, den 19. Februar 2025, über <https://esslingen.landwirtschaft-bw.de/Veranstaltungen> wird gebeten.

#### **Nitratinformationsdienst 2025**

Landwirtschaftliche Betriebe müssen eine Düngebedarfsermittlung für Stickstoff (N) durchführen. Dabei muss auf jedem Schlag oder jeder Bewirtschaftungseinheit die verfügbare N-Menge ( $N_{\min}$ ) berücksichtigt werden (nicht auf Grünland) – entweder über repräsentative Bodenproben ( $N_{\min}$ -Probe) oder Übernahme der NID-Werte, welche im Frühjahr im landwirtschaftlichen Wochenblatt und unter [www.ltz.landwirtschaft-bw.de](http://www.ltz.landwirtschaft-bw.de) Stichworte „Arbeitsfelder/Pflanzenbau/Nitratinformationsdienst“ veröffentlicht werden.

Eine vorläufige N-Düngebedarfsermittlung mit mehrjährigen Durchschnittswerten (2015–2024) oder mit Werten der eigenen Bodenproben des letzten Jahres im Frühjahr muss mit den aktuell veröffentlichten NID-Werten angepasst werden. Diese Anpassung ist zwingend notwendig, wenn die aktuellen  $N_{\min}$ -Werte die Werte aus der Vorabermittlung um mehr als 10 kg N/ha übersteigen.

Die Untersuchung der Proben vom eigenen Betrieb hat den Vorteil, dass bei vollständig ausgefüllten Begleitformularen vom Labor die Düngebedarfsermittlung für Stickstoff bereits mit erstellt wird.

Düngeempfehlungen werden nur bei Einhaltung der nachfolgend aufgeführten Beprobungszeiträumen erstellt:

- 01.02. – 30.04. Wintergetreide, Winterraps
- 15.02. – 30.04. Sommerungen
- 15.03. – 30.06. Mais (in WSG späte  $N_{\min}$  frühestens ab 4-Blatt Stadium Mais)
- 15.02. – 15.06. Kartoffeln
- 15.02. – 31.05. Zuckerrüben

In Wasserschutzgebieten – sowohl in Problem- als auch in Sanierungsgebieten – sind nach der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO)  $N_{\min}$ -Proben verpflichtend zu folgenden Kulturen vorgeschrieben:

- zu Mais (nur späte  $N_{\min}$ -Methode!),
- zu Kartoffeln,
- nach Vorfrüchten mit stickstoffreichen Ernteresten (Raps, Kartoffeln, Zuckerrüben, mehr als zweijährigem Ackerfutter, mehrjähriger Stilllegung),
- auf Anmoor- und Moorflächen,
- auf Flächen mit mehrjähriger organischer Düngung bei einem GV-Besatz von mehr als 1,4 GV/ha LF.

Die Ergebnisse können bei vergleichbaren Verhältnissen auf 50 Prozent der Schläge übertragen werden. Dabei ist die Einstufung der Böden in „A“ oder „B“ zu berücksichtigen. Alle Flächen mit einer Aufzeichnungspflicht aufgrund überhöhter Herbstwerte müssen grundsätzlich beprobt werden. Die Einhaltung dieser Vorgaben wird kontrolliert. Auf Flächen in Nitratgebieten bzw. roten Gebieten (Hörvelsingen, Albeck, Ulm Einsingen Ost) ist vor dem Aufbringen wesentlicher Stickstoffmengen (> 50 kg Gesamt-N/ha und Jahr) auf jedem Schlag bzw. jeder Bewirtschaftungseinheit eine  $N_{\min}$ -Probe zu ziehen.

Die Analyse der  $N_{\min}$ -Proben bietet im Alb-Donau-Kreis das Landwirtschaftliche Bodenlabor Dr. Eugen Lehle, Heerstr. 37/1, 89150 Laichingen-Machtolsheim (07333/947212) an.

An folgenden Sammelstellen vom Labor Lehle können die erforderlichen Unterlagen und Gerätschaften für die Proben ausgeliehen sowie die gezogenen Bodenproben ( $N_{\min}$  und Grundbodenuntersuchung) abgegeben werden:

Abholung jeweils mittwochs

- Norbert Munding; Riedlinger Str. 15, 89611 Obermarchtal (07375/466)
- Wolfgang Rommel, Zellerstr. 18, 89601 Schelklingen-Hausen o. U. (07394/3157)
- BayWa AG, Bergmannstr. 17, 88471 Laupheim (07392/971152)

Abholung jeweils freitags

- Wöhrle KG, Ostener Kuffen, 89129 Langenau (07345/238059)
- BayWa AG, Am Bahndamm 7, 89168 Niederstotzingen (07325/960110)
- Allgaier Agrarhandel, Kirchstr. 8, 89547 Gussenstadt (07323/96888)

$N_{\min}$ -Proben können auch zu Hause eingefroren und morgens am Abholtag bei der Sammelstelle vor die Gefriertruhe gestellt werden, falls diese bereits voll sein sollte.

Maschinelle Probenahme bieten folgende Dienstleister an:

- Bodenlabor Dr. Eugen Lehle: Heerstr. 37/1, 89150 Laichingen-Machtolsheim (07333/947212)
- Benjamin Lenz, Haldestr. 2/1, 89173 Lonsee (0175/3613917); Probenahme im Umkreis von ca. 15 km um Lonsee bzw. in folgenden Gemeinden möglich: Amstetten, Ballendorf, Beimerstetten, Bermaringen, Bernstadt, Dornstadt, Holzkirch, Lonsee, Neenstetten, Weidenstetten, Westerstetten
- Michael Rembold, Im Grund 102, 89165 Dietenheim (0152/23017279)

Es besteht auch die Möglichkeit der Online-Eingabe: Unter [www.duengung-bw.de](http://www.duengung-bw.de) können landwirtschaftliche Betriebe unter „Dienste“ und „Nitratinformationsdienst“ die für das Attest notwendigen Daten analog zum Erhebungsbogen in Papierform online eingeben. Dafür werden nur paarweise Barcode-Aufkleber benötigt, einen für den ausgedruckten Probenbegleitzettel und einen für die Styroporkiste. Die Barcode-Aufkleber werden kostenfrei vom Labor zugeschickt. Von der Online-Eingabe profitieren sowohl Landwirtinnen und Landwirte als auch das Labor, da die Erfassung der Proben im Labor einfacher geht und das Attest direkt nach der Freigabe unter [www.duengung-bw.de](http://www.duengung-bw.de) abgerufen werden kann. Sollte weiterhin der NID-Fragebogen in Papierform genutzt werden, wird gebeten, unter „Informationen für das Labor“ eine E-Mail-Adresse anzugeben, sodass die Ergebnisse schneller zur Verfügung stehen.

**Biosphärengebiet  
Schwäbische Alb**



Weitere Auskünfte gibt es beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Landwirtschaft, unter den Telefonnummern 0731/185-3127 (Hr. Dürr) und -3093 (Hr. Mieger).

---

## Veranstaltungen im März:

### Restplätze im „Wald Erleben“-Programm zu vergeben

Es sind noch freie Plätze für verschiedene Veranstaltungen des „Wald Erleben“-Programms im März verfügbar. Unter dem Motto „Kommt mit, wir helfen dem Wald!“ können Interessierte am Mittwoch, den 5. März 2025, beispielsweise einem Förster beim Freischneiden von kleinen Bäumen helfen.

Für die Veranstaltungsreihe „Holz – ein geniales Material“ gibt es beim ersten Termin am Freitag, den 7. März 2025, noch wenige freie Plätze. Dort lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wie aus einem Sämling ein Baum heranwächst und erleben live, wie ein Baum gefällt wird. Beim dritten Termin am Dienstag, den 22. März 2025, zeigen Zimmerleute, wie sie aus den Balken Wohnräume und Dächer bauen.

Vor welchen Herausforderungen die Forstwirtschaft steht, erklärt Förster Tobias Schwarz am Freitag, den 7. März 2025, bei der Veranstaltung „Forstwirtschaft im 21. Jahrhundert“. Mit anpacken können Interessierte am Freitag, den 14. März 2025, beim „Forest Clean Up Day“ und gemeinsam mit Försterin Anngritt Scheuter den Wald von allerlei Müll befreien. Wer selbst tätig werden möchte, kann sich auch bei der Baumpflanzaktion am Freitag, den 21. März 2025, engagieren.

Väter und ihre Kinder können bei der „Vater-Kind Quality-Time“ am Samstag, den 22. März 2025, gemeinsam eine Murelbahn im Wald bauen und ein Lagerfeuer entzünden. Um Feuer geht es auch am Sonntag, den 23. März 2025, bei „Funkenschlagen und Feuer machen“ – die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, wie man mit Feuersteinen und Schlagsteinen ein Lagerfeuer entzündet.

**Anmeldung und Teilnahmeentgelt:** Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und zum Teilnahmeentgelt sind in der „Wald Erleben“-Broschüre sowie auf der Webseite [www.alb-donau-kreis.de/walderleben](http://www.alb-donau-kreis.de/walderleben) zu finden. Anmeldungen sind ebenfalls online möglich.

---

## **Wolle, Holz, Igel, Regenwurm und vieles mehr ...**

### **Veranstaltungsprogramm des Biosphärenzentrums jetzt online**

Kinder, Jugendliche, Familien und alle Interessierten können sich ab sofort zu spannenden und informativen Veranstaltungen des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb anmelden, die im Laufe des Jahres stattfinden. Neben verschiedenen Back- und Koch-Events, Kinderferienprogrammen, Junior-Ranger-Angeboten in der Natur und kreativen Holzwerkstätten, gibt es auch Vorträge zum Thema „Albgewürze“ und zu „Regenwurm und Boden“. Für die meisten Veranstaltungen ist eine rechtzeitige Anmeldung erforderlich.

Die vielseitigen Angebote und Aktionen im Rahmen des Jahresprogramms des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb in Münsingen-Auigen sind Jahr für Jahr sehr beliebt und zumeist schnell ausgebucht. Bei allen Veranstaltungen geht es darum, die besonderen Lebensräume und regionalen Produkte des UNESCO- ausgezeichneten Biosphärengebiets Schwäbische Alb zu entdecken. Den Auftakt macht am 26. März der „Gewürzworkshop: Faszination Albgewürze“ mit Gewürzsommelièrin Susanne Erb-Richter.

Die traditionelle Sonnenaufgangstour „Naturerwachen auf der Alb“ mit regionalem Frühstück mit Anke Kley vom Biosphärenzentrum und Biosphärenbotschafterin Rita Goller folgt am 06. April.

Ebenfalls im April findet für Kinder die Osterferienaktion „Vom Schaf zur Wolle und von der Wolle zum Schäfchen“ mit Filzkünstlerin Christiane Ludwig-Wolf statt, bei der es die Möglichkeit gibt, aus Wolle selbst ein Schäfchen zu filzen. Wer Biogemüse selbst anbauen will, aber keinen eigenen Garten hat, kann sich eine Bioackerparzelle des Hofs Pfeleiderer in Münsingen pachten. Alle Infos zum Start gibt es bei einer Infoveranstaltung am 26. April.

Das beliebte „Löwenzahnfrühstück für Frauen“ mit Dr. med. Marianne Ruoff folgt am 17. Mai. In den Pfingstferien geht es für Kinder mit Biosphären-Ranger Florian Holzschuh auf Entdeckungstour zum Thema Fledermäuse. Dabei bauen die Kinder unter dem Motto „Die Fledermaus braucht ein Bett“ einen Schlafplatz für Fledermäuse aus Holz. Auf vielfachen Wunsch werden die Back- und Kochwerkstätten für Familien für die schnelle und regionale Küche mit Hauswirtschaftsmeisterin Irmgard Heilig wieder an drei Terminen ab Juni angeboten.

Naturpädagoge Kai Schultze entdeckt mit interessierten Kindern in den Sommerferien den Lebensraum Wald mit Schwerpunkt Waldvögel und baut anschließend mit ihnen gemeinsam eine tolle Vogelfutterstation. Beate Bittner vom Biosphärenzentrum bietet mit dem Webrahmen aus Naturmaterialien und dessen Dekoration, sowie den Bau eines „Wichtel-ärgere-dich-nicht-Spiels“ aus Holz zwei weitere kreative Veranstaltungen für Kinder an. Ein weiteres Highlight für Kinder ist sicherlich auch die Veranstaltung: „Igel unsere Stachelritter“. Dazu wird ein echter Igel erwartet, den Sandra Gleich, Leiterin einer Igelnotfallstation, vorstellen wird. Im Anschluss wird mit Kai Schultze ein Igelfutterhaus aus Holz gebaut, das die Kinder auch mit nach Hause nehmen dürfen.

Das Jahresprogramm des Biosphärenzentrums endet mit dem Vortrag „Regenwurm und Boden“ von Dr. Otto Ehrmann am 25.11., welcher die neuste Forschung im Hinblick des Erhalts der Bodenfruchtbarkeit und einer Regenwurmdichte beleuchtet und sowohl für Hobbygärtnerinnen und -gärtner, als auch für Landwirtinnen und Landwirte spannende neue Erkenntnisse liefern wird.

Über das ganze Jahr hinweg gibt zusätzlich Kinderveranstaltungen mit den Rangerinnen und Rangern des Biosphärengebiets, wie im März das Thema „Was piepst denn da?“. Weitere Themen sind „Zeitreise in die Urzeit“ (April), „Auf Rulamans Spuren“ (Mai), „2-Tage-Abenteuer“ (Juni), „Survival-Training“ und „Nachtwanderung zu den Fledermäusen“ (August),

„Der Biber – Baumeister neuer Lebensräume“ (September) und „Die Rotbuche – Mutter des Waldes“ (Oktober). Für Junior-Ranger und alle die es werden wollen, gibt es bei den Kinderveranstaltungen immer einen Sammelstempel in den Junior-Ranger-Pass.

Die meisten Veranstaltungen haben eine Maximalteilnehmerzahl, sodass eine rechtzeitige Anmeldung zwingend erforderlich ist. Weitere Infos, Veranstaltungsorte und Anmeldungen über die Veranstaltungsseite des

Biosphärenzentrums Schwäbische Alb <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen>

Weitere Veranstaltungen, die in Kooperation mit der Biosphärenvolkshochschule Bad Urach-Münsingen angeboten werden, sind veröffentlicht unter <https://www.biosphaerenvolkshochschule.de>

## **Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg**

### **Keine Faxes mehr**

### **Digitale Alternativen ersetzen das Fax-Verfahren**

### **DRV BW geht neue Wege in der Kommunikation**

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) geht neue Wege in der Kommunikation und stellt das Fax-Verfahren ein. Künftig gibt es ausschließlich digitale Alternativen über die Anliegen einfach mit der

DRV BW geklärt werden können. Auf diesen Wegen sind auch das Hochladen und die datenschutzkonforme Übermittlung von Anhängen möglich.

### **Welche digitalen Alternativen gibt es?**

#### **Kontaktformular für persönliche Anliegen**

Hierüber können alle Kommunikationspartner - Versicherte und Bevollmächtigte sowie Unternehmen und Institutionen - der DRV BW Unterlagen und Informationen übermitteln. Voraussetzung dafür ist, dass die Versicherungsnummer bekannt ist. Die Unterlagen werden an den kontoführenden Versicherungsträger gesendet und gehen automatisch in die digitale Akte ein. Dieses Formular steht unter [www.deutsche-  
rentenversicherung.de/eantrag-S8003](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-S8003) zur Verfügung.

#### **eAntrag Webversion**

Mit der eAntrag Webversion können Anträge an die Deutsche Rentenversicherung gestellt werden. Auch hierfür ist die Angabe der Versicherungsnummer nötig. Die Anträge werden an den kontoführenden Versicherungsträger gesendet und gehen automatisch in die digitale Akte ein: [www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag).

#### **Kundenportal (mit Anmeldung über eID)**

Mittels des ePostfach (Kundenportal) werden Nachrichten und Dokumente sicher mit der Deutschen Rentenversicherung ausgetauscht. Voraussetzung ist die Registrierung im Kundenportal. Alle Informationen zum Kundenportal und ePostfach unter: [www.deutsche-rentenversicherung.de/kundenportal](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/kundenportal).

#### **Kontaktformular für sonstige Anfragen**

Bei dieser Alternative können der DRV BW schnell und unkompliziert Unterlagen und Informationen übermittelt werden, die nicht im Zusammenhang zu einer Versicherungsnummer stehen oder wenn die Versicherungsnummer nicht bekannt ist.

#### **Weitere Angebote für öffentliche Einrichtungen und Unternehmen**

**Für diese Kundengruppen** steht zudem der Verschlüsselungsserver Cryptshare® bereit, um den einfachen und sicheren Austausch vertraulicher Informationen zu ermöglichen. Alternativ können über das Verschlüsselungsverfahren S/MIME ebenso sicher vertrauliche Daten und Informationen per Mail ausgetauscht werden.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite [www.driv-bw.de/Kontakt](http://www.driv-bw.de/Kontakt)

## **Polizeipräsidium Ulm**

### **Fahrsicherheitstraining Pedelec**

So angenehm die Antriebsunterstützung den erforderlichen Kraftaufwand reduziert, so ist das Fahren mit einem Pedelec (Pedal Electric Cycle), landläufig auch „E-Bike“ genannt, nicht ganz ohne Tücken.

Anfahren, starke Beschleunigung, zügige Geschwindigkeit, ein höheres Gewicht, Bremsen, Anhalten, Absteigen etc. wollen beherrscht werden.

Die Kreisverkehrswacht Ehingen, Partner im „Arbeitskreis Verkehrssicherheit Alb-Donau/Ulm“, und der „ADFC Baden-Württemberg“ bieten Fahrsicherheitstrainings an. Starten Sie mit dem Programm „Fit mit dem Fahrrad“ in die neue Fahrradsaison. Infos unter finden Sie unter: [www.radspass.org](http://www.radspass.org) und [www.verkehrswacht-ehingen.de](http://www.verkehrswacht-ehingen.de).

## **Agentur für Arbeit**

Familienkasse

### **Vereinfachtes Antragsverfahren für Kindergeld mit 18 möglich**

Die Familienkasse bietet eine bequeme Lösung für den weiteren Kindergeldbezug für volljährige Kinder an. Drei Monate vor Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes erhalten die Familien ein Schreiben der Familienkasse. Darin wird ein Zugangscode für die Nutzung des Online-Kindergeld-Service übermittelt. Ein unterschriebener Antrag ist damit nicht mehr erforderlich.

#### **6-Wochen-Frist beachten**

Um eine Unterbrechung der Kindergeldzahlungen zu vermeiden, steht den Kindergeldberechtigten bis sechs Wochen vor der Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes das vereinfachte Antragsverfahren zur Verfügung. Hierbei genügt die elektronische Übermittlung des erforderlichen Nachweises (z. B. Studienbescheinigung). Dieser wird als Änderungsantrag für das Kindergeld gewertet.

Nach Ablauf dieser Frist ist ein unterschriebener Antrag oder eine Online-Identifizierung mit BundID für die Antragstellung erforderlich.

Die Familienkasse informiert in beiden Fallkonstellationen die Familien mit einem neuen Bescheid über die Festsetzung des Kindergeldes über das 18. Lebensjahr hinaus.

Vereine/Veranstaltungen und auswärtige Vereine/Veranstaltungen



SINCE 1995

**BALL DER VEREINE LAUTERACH**

**CASINO ROYALE**  
30 Jahre sind nicht genug

**22. FEBRUAR 2025**

LAUTERTALHALLE

EINLASS 18:30 UHR    BEGINN 19:15 UHR

PREIS PRO KARTE: 8€  
KARTENVORVERKAUF LAUTERTALHALLE  
10.02.2025 18 UHR

LIVEMUSIK MIT  
RAINER'S  
SCHWABENSOUND  
SPECIAL



**Kinder Fasching**

**Sonntag**  
09.02.2025  
14 - 17 Uhr  
Einlass: ab 13 Uhr  
Mühlbachhalle Lonsee

Eintritt:  
Erwachsene 3 €  
Kinder 2 €

Mit Auftritten des Kötzer-Narren-Club e.V. und der Dance Factory

Bewirtung:  
Gemeindekindergärten

Lonsee

Veranstalter: Gemeindeverwaltung Lonsee & Kötzer-Narren-Club e.V.



**Zunftball 2025**

33-Jahre-Jubiläums-Geburtstags-party

33 JAHRE  
Vereinszuge Untermarktal e.V.  
1992 - 2025

**27. FEBRUAR**

19:00 Uhr Halleneinlass	20:00 Uhr Programmstart
5 € VVK (bis 25.02. am Infozentrum)	8 € Abendkasse

Mehrzweckhalle Untermarktal

Live-Musik mit **DIE MAYBACHER** MUSIC & ENTERTAINMENT

Jubiläumsburger

viele weitere Specials

?



**Jubiläumsumzug am Fasnetssamstag**

Bunter Umzug mit über 50 Gruppen

Schlagerzelt

Partyzelt mit **DJ FANDI**

33 JAHRE  
Vereinszuge Untermarktal e.V.  
1992 - 2025

**01. MÄRZ**  
BEGINN 14:00 UHR

## LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung



### **Närrisches Kaffeekränzle**

Am **Mittwoch, 19.02.2025**, startet um 14.00 Uhr unsere LandFrauen-Fasnet im **Musikerheim Reutlingendorf**. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Evtl. gibt's als Vesper „Wurstsalat“. Wir sollten vorab wissen, wieviel wir benötigen. Bitte bei der Anmeldung sagen, ob man vespere möchte (Tel. 07375 – 922 642 oder über WhatsApp) Wir bereiten ein lustiges Programm vor und freuen uns auf viele gut gelaunte Mäschkerla.

Andrea Fischer und das Fasnetsteam

## **Kirchliche Mitteilungen**

Evangelische Kirchengemeinde Mündingen

Mündingen, 28-01-2025

**Pfarrer Markus Häfele**

Pfarrberg 14

89584 Mündingen

Tel. 07395-375 Fax: 07395-92066

E-Mail: [pfarramt.mundingen@elkw.de](mailto:pfarramt.mundingen@elkw.de)

### **Wochenspruch – Wochenspruch für vierten Sonntag vor der Passionszeit**

Psalm 66,5: Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.

### **Sonntag, 9. Februar**

9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Markus Häfele, die Konfis wirken mit und stellen ihre Erfahrungen von ihrem Gemeindepraktikum vor;  
Opfer für die Diakonie der Landeskirche

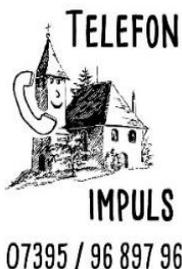
9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeinderaum

Wir sammeln wieder ein Opfer für das Kinderheim in Karai (Kenia) und für unsere Kinderkircharbeit ein. Schön, wenn ihr einen kleinen Opferbetrag mitbringt.



### **Termine der Woche**

Montag, 10. Februar	19.45 Uhr	Kirchenchorprobe in Mündingen
Mittwoch, 12. Februar	15.30 Uhr	Konfi-Unterricht im Dorfgemeinschaftshaus in Mündingen
	19.30 Uhr	Länderabend des Frauenkreises im Dorfgemeinschaftshaus
Donnerstag, 13. Februar	19.30 Uhr	Sitzung des Kirchengemeinderates



### **Impuls-Telefon**

Unter der Telefonnummer 07395 9689796, normale Festnetznummer im örtlichen Telefonnetz, gibt es einen neuen Impuls von zwei bis drei Minuten von Pfarrer Markus Häfele. In der Regel wird am Freitag ein neuer Telefon-Impuls eingestellt.

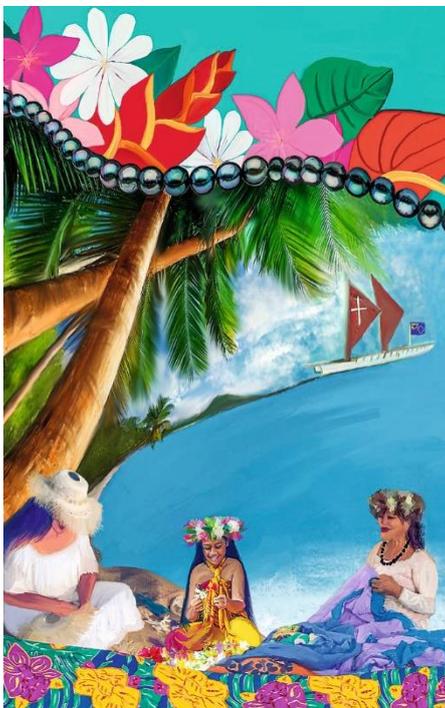


Der QR-Code führt zur Homepage unserer Kirchengemeinde mit den Hinweisen zu aktuellen Terminen und Gottesdiensten.

Am **Mittwoch, 12. Februar**, findet der traditionelle Länderabend des Frauenkreises über das Weltgebetstags-land statt. Wir treffen uns um **19.30 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus**. Die Cookinseln bestehen aus 15 Inseln und wir werden eintauchen in das Land und das Leben der Inselbewohnerinnen und Inselbewohner.

Es wird Kostproben von den Cookinseln geben und Waren aus dem Weltladen werden zum Verkauf angeboten. Herzliche Willkommen zu diesem besonderen Abend.

Wir freuen uns über viele Gesichter - Euer Frauenkreisteam.



### Vorschau Weltgebetstag 7. März

#### Weltgebetstag – Cookinseln

Dieses Jahr begeben wir uns auf eine weite Reise auf die Cookinseln, einen sehr kleinen Inselstaat im Südpazifik. „Wunderbar geschaffen“ – so lautet das Motto, das das Weltgebetstags-Komitee auf den Cookinseln Psalm 139 entnommen hat.

In Mündingen wird dieses Jahr der Gottesdienst zum Weltgebetstag der Alb Gemeinden gefeiert am Freitag, 7. März, um 19 Uhr in der Kirche in Mündingen.

Der Dächinger Chor „Gruppe Gemeinsam“ wirkt musikalisch mit.  
Frauen laden ein - **alle**, ausdrücklich auch Männer, **sind willkommen!**

Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein im Dorfgemeinschaftshaus mit kulinarischen Kostproben und Verkauf von Produkten aus dem Weltladen.



**EJW**  
BAD URACH  
MÜNSINGEN

Skifreizeit mit dem EJW Bad Urach-Münsingen

#### Es gibt noch freie Plätze

Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Bad Urach-Münsingen bietet in den Faschingsferien eine Skifreizeit (für jung und alt) in zwei Abschnitten nach Achenkirch/A in Tirol (1. bis 4. März und 4. bis 8. März) an. Für schnell Entschlossene gibt es vor allem auf dem ersten Abschnitt 1. bis 4. März noch freie Plätze. Herzliche Einladung. Weitere Informationen und die Onlineanmeldung finden sich auf der Homepage [www.ejw-bum.de/freizeiten](http://www.ejw-bum.de/freizeiten).

### Ehrlichkeit kann uns etwas kosten

Im November 1958 gibt der vor gut einem Jahr verstorbene VFB-Fußballer Rolf Geiger im Spiel gegen Nürnberg zu, dass das von ihm geschossene und vom Schiedsrichter gepfiffene Tor keines war. Er informierte den Unparteiischen, dass der Ball durch ein Loch im Netz von der Seite ins Tor geflogen sei. Der Schiedsrichter zieht daraufhin, das von ihm gepfiffene Tor zurück. Die VFB-Kameraden falten Geiger deswegen zusammen: „Geh doch um 100 Mark Prämie.“

Er antwortet „Ich mach noch eins.“ Und so geschieht es dann auch und der VFB siegt mit 2:1.

Manchmal kostet es echt Überwindung, zur ehrlich zu sein und zur Wahrheit zu stehen. Manchmal erfährt man handfeste Nachteile. Aber wie

sagt das Sprichwort: "Ehrlich währt am längsten."

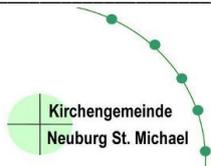
Immer wieder habe ich die Erfahrung gemacht, dass wir viel an Vertrauen gewinnen, wenn wir auch dann zur Wahrheit stehen, wenn es uns etwas kostet.

Paulus rät uns: „Ihr sollt die Lüge ablegen. Vielmehr soll jeder die Wahrheit sagen, wenn ihr miteinander redet.“ (Epheser 4,25).



### Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Markus Häfele und die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mundingen



**Gottesdienstordnung**  
**St. Michael Neuburg**  
 mit Lauterach, Talheim und Reichenstein

**Pfarramt St. Michael Neuburg, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal**

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de

Homepage: [www.se-marchtal.de](http://www.se-marchtal.de)

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Epp): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag und Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: [gianfranco.loi@drs.de](mailto:gianfranco.loi@drs.de)

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 92131 E-Mail: [Johannes.Haenn@drs.de](mailto:Johannes.Haenn@drs.de)

**Gültig vom 09.02.2025 bis 23.02.2025**

**Wichtiger Hinweis: Im Sterbefall wegen einer Grabbelegung im Friedhof in Neuburg bitte unseren Kirchenpfleger Hans Eglinger kontaktieren. Tel.: 07375/922661**

**Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus Obermarchtal anrufen Tel. 0737592131**

Sa 08.02.     **Sel. Philipp Jenningen**  
                   07.00 Uhr     Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche  
                   14.00 Uhr     Beichtgelegenheit, Klosterkirche  
                   15.00 Uhr     Taufe von Maximilian Traub, Pfarrkirche Untermarchtal

### **5. Sonntag im Jahreskreis**

Sa 08.02.     18.00 Uhr     Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal  
                   19.00 Uhr     Vesper, Klosterkirche  
                   19.00 Uhr     Eucharistiefeier, Emeringen

So 09.02.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	<b>08.45 Uhr</b>	<b>Eucharistiefeier, Neuburg</b>
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
Di 11.02.	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.00-12.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
Do 13.02.	<b>19.00 Uhr</b>	<b>SE-Sitzung, Pfarrhaus Obermarchtal</b>
	<b>07.30 Uhr</b>	<b>Schülergottesdienst, Pfarrkirche Untermarchtal</b>
Fr 14.02.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	<b>Cyryll und Methodius</b>	
	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	13.30-17.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	17.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal
	18.00 Uhr	Abendmesse, St. Urban Obermarchtal
Sa 15.02.	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

### 6. Sonntag im Jahreskreis

Sa 15.02.	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 16.02.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	08.45 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	<b>10.15 Uhr</b>	<b>Wort-Gottes-Feier, Neuburg</b>
Do 20.02.	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
	<b>07.30 Uhr</b>	<b>Schülerwortgottesdienst, Pfarrkirche Untermarchtal</b>
Fr 21.02.	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	06.30 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	13.30-17.00 Uhr	Anbetung, Klosterkirche
	17.30 Uhr	Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal
	18.00 Uhr	Abendmesse, St. Urban Obermarchtal
Sa 22.02.	19.00 Uhr	Friedensgebet, Klosterkirche
	<b>Kathedra Petri</b>	
	07.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
	<b>KEINE</b>	Beichtgelegenheit, Klosterkirche

### 7. Sonntag im Jahreskreis

Sa 22.02.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche
So 23.02.	08.15 Uhr	Laudes, Klosterkirche
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Klosterkirche
	<b>KEINE</b>	<b>Messe, Neuburg</b>
	08.45 Uhr	Eucharistiefeier, Reutlingendorf
	10.15 Uhr	Wort-Gottes-Feier, Emeringen
	10.15 Uhr	Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
	19.00 Uhr	Vesper, Klosterkirche

**Die Ministranten der SE Marchtal wurden mit 33% der Stimmen auf Donau 3FM (Radiosender) zu den besten Ministranten Schwabens gewählt. Die zweit platzierten erhielten nur 19%. Die Ministranten bedanken sich recht herzlich bei allen, für die zahlreiche Abstimmung und freuen sich sehr darüber.**

**Ihre Ministrantenschar der SE Marchtal**



### **Wie eine wirklichkeitgerechte Sprache wiedergewinnen?**

Unter dem Leitwort „Der Mensch vor Gott in Gedanken, Worten und Werken“ spricht Dekanatsreferent Wolfgang Steffel am Sonntag, 9. Februar, 20.00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm über die Wiedergewinnung einer wirklichkeitgerechten Sprache. Heute dominieren in der Gesellschaft Bilder und Kurznachrichten, die der Wirklichkeit in ihrer Vielfalt oft nicht gerecht werden. Die Gebetssprache ist vielen Menschen nicht mehr verständlich, die Poesie mit ihren Metaphern bleibt ihnen verschlossen und philosophische Texte sind gar ganz unverständlich. Dies hat Konsequenzen für die Wahrnehmung sowohl der konkreten, als auch der überweltlichen Wirklichkeit und so für das Verhältnis des Menschen zu Gott und untereinander. Im Grenzbereich von Philosophie und Theologie werden Auswege aus dieser Situation vorgestellt und diskutiert. Für eine mögliche Video- und Telefonteilnahme können Zugangsdaten über das Dekanat, Tel.: 0731/9206010 und E-Mail: [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de) angefordert werden.

### **Jubiläum: Das 25. Credo-Musik-Projekt mit Mandolinenmusik**

Am Sonntag, 16. Februar, 14.30 Uhr feiert das Dekanat Ebingen-Ulm in der Nikolauskapelle auf dem Wiblinger Friedhof die 25. Auflage im Credo-Musik-Projekt. Meistermessen der Renaissance werden in einer Andacht mit eingespielten Hörbeispielen von Dr. Wolfgang Steffel erschlossen. Unter Renaissancemusik versteht man die europäische Musik des 15. und 16. Jahrhunderts. Neue Instrumente werden erfunden wie Querflöte, Posaune, Viola da gamba oder Laute. Deshalb spielt Wolfgang Steffel auch live auf der Mandoline Lautenliteratur von John Dowland, Hans Neusiedler und Luis de Narvaez. Die Credo-Vertonungen kommen von den Komponisten Palestrina, Lasso, Byrd und Monteverdi. Letzterer steht in der Wende von der Renaissance zum Barock und gilt als der Mozart seiner Zeit. Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich. Infos unter 0731/9206010 und [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de). Ab 16.00 Uhr Begegnungsmöglichkeit im Wiblinger Albvereinshäusle.

### **aus dem Jahresprogramm 2025 - der Dekanatsgeschäftsstelle** **Hinweise für kirchliche Mitteilungen**

#### **Das Dekanat begeht das 25. Credo-Musik-Projekt**

Im Herbst 2019 wurde das Credo-Musik-Projekt des Dekanats Ebingen-Ulm gestartet. Einmal im Quartal werden seither Credo-Vertonungen aus Messen bedeutender Komponisten vorgestellt. Zur 25. Auflage sind alle Interessierten am Sonntag, 16. Februar, 14.30 Uhr in die Nikolauskapelle auf dem Wiblinger Friedhof eingeladen. Meistermessen der Renaissance werden in einer Andacht mit eingespielten Hörbeispielen von

Dr. Wolfgang Steffel erschlossen. Im Mittelpunkt stehen die Komponisten Palestrina, Lasso, Byrd und Monteverdi. Letzterer steht in der Wende von der Renaissance zum Barock und gilt als der Mozart seiner Zeit. Zum Jubiläum spielt Wolfgang Steffel auch live auf der Mandoline Lautenliteratur von John Dowland, Hans Neusiedler und Luis de Narvaez. Die Laute war das beliebteste Instrument der Renaissance. Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich. Infos unter 0731/9206010 und [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de). Ab 16.00 Uhr Begegnungsmöglichkeit im Wiblinger Albvereinshäusle.

### Geistlicher Weg durch die Fastenzeit „Unbedingt leben“

Ein geistlicher Weg durch die Fastenzeit widmet sich der biblischen und Bachschen Matthäuspassion. Ein Begleitheft für die Tage vom Mittwoch nach Aschermittwoch (12.03.2025) bis zum Weißen Sonntag (27.04.2025) mit Impulsen für jeden Tag wird kostenlos per Post oder per Mail im PDF-Format zugeschickt. Zusätzlich gibt es zur Einführung einen hybriden Online-Vortrag am 11. März, 19.00 Uhr mit Präsenzteilmöglichkeit im Ulmer Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137. Das Strömen in unserem Leben ist gehemmt, behindert, verschüttet. Es „fließt“ nicht richtig. Als die Sünderin Jesu Füße salbt – damit beginnt die Matthäuspassion -, stören sich die Jünger daran: „Dieses Öl hätte teuer verkauft und den Armen gegeben werden können.“ Es gibt bei ihnen kein Sensorium für den Gnadenstrom in der Beziehung zwischen Jesus und der Sünderin. Infos und Gesamtprogramm zum geistlichen Weg erhalten Interessierte über die Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de).

## Kirchengemeinderatswahl am 30.03.2025

### Bekanntgabe des endgültigen Wahlvorschlages

#### Wahl zum Kirchengemeinderat in St. Michael Neuburg

### Endgültiger Wahlvorschlag

nach § 5 Wahlordnung

*Name, Vorname	Alter	Beruf	Ort/Teilort bzw. Stimmbezirk
Fisel, Michael	50	IT-Consultant	Lauterach
Hindelang, Daniela	50	Erzieherin	Lauterach
Janzen, Anna-Lena	29	Kauffrau im Einzelhandel	Lauterach
Lang, Elke	49	Erzieherin	Reichenstein
März, Eva	34	Fachlehrerin	Lauterach
Mall, Carina	38	Sozialpädagogin	Neuburg
Schelkle, Simone	45	Betriebswirtin	Reichenstein
Vollmayer, Wolfgang	37	Projektmanager	Lauterach

28.01.2025

Datum



Bernhard Ritzler

Unterschrift des/der Wahlausschussvorsitzenden

Der Wahlvorschlag ist **spätestens sieben Wochen vor der Wahl** durch Aushang öffentlich bekannt zu geben (§ 5 WahlO).



Landvolkforum „Ökumene leben – was wissen wir von den anderen Religionen? Was kann die Gemeinschaft um Gott stärken?“

Der Verband Katholisches Landvolk im Alb-Donaukreis lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zu einem Vortrag zum Thema „Ökumene leben – was wissen wir von den anderen Religionen? Was kann die Gemeinschaft um Gott stärken?“ ein. Das Landvolkforum findet am Sonntag, 16. Februar 2025 von 10:00-12:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Cyriak in 89079 Ulm-Eggingen, St.-Cyriak-Straße 3 statt. Zuvor, ab 9:00 Uhr findet ein Gottesdienst statt.

Papst Franziskus sieht in unserer Weltsituation die Aufforderung an alle Religionen aufeinander zuzugehen, die gemeinsame oft schmerzvolle Geschichte hinter sich zu lassen und gemeinsam für die Sorge um das gemeinsame Haus und ein geschwisterliches Miteinander einzutreten (S. laudato si und fratelli tutti).

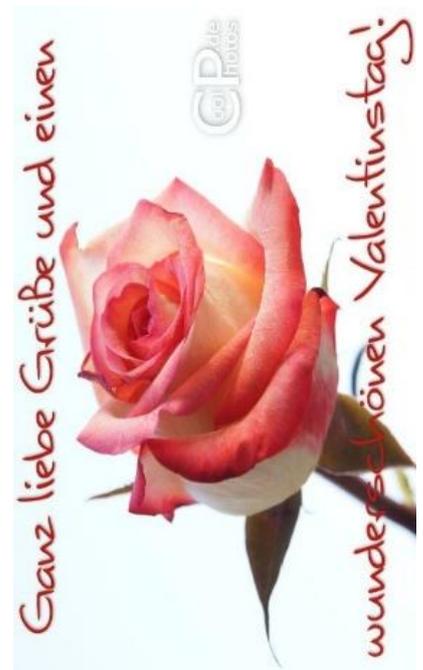
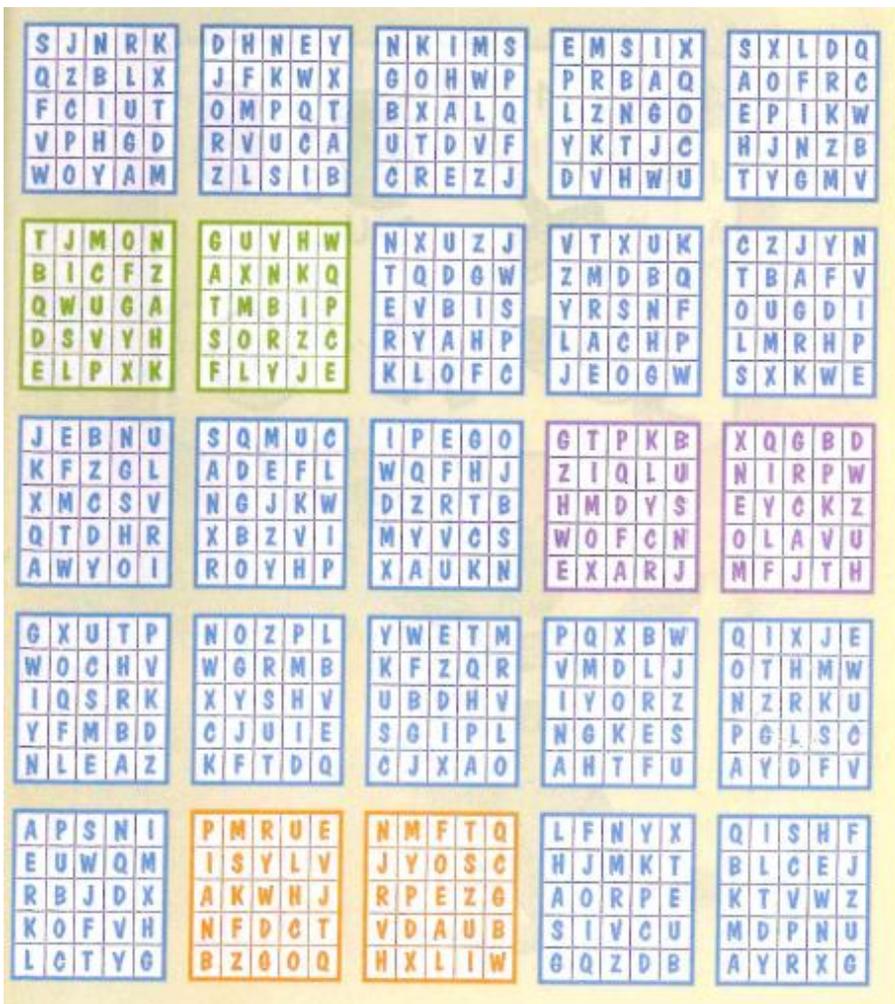
Im Vortrag wird der Diplom-Theologe Paul Stollhof das neue Verständnis der katholischen Kirche von den Religionen und das damit zusammenhängende neue Kirchenbild darstellen, wie sie vom 2. Vatikanischen Konzil formuliert wurden.

Religionsgeschichtlich wird der Referent die gemeinsamen Wurzeln von Judentum, Christentum und Islam besonders hervorheben und Beispiele zeigen, wie die „große Ökumene“ gelebt werden kann. Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

**Kinderecke und Wünsche**

Nur einer fehlt

In jedem der 25 Kästchen fehlt ein Buchstabe des Alphabets. Du musst nur herausfinden, welcher das jeweils ist. Wenn du die fehlenden Buchstaben dann zum Alphabet zusammensetzt, fehlt wieder einer – welcher?





In unseren Klosterbetrieben und Einrichtungen in Untermarchtal sind rund 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Bildungsforum, Wohnpark Maria Hilf, Zentralküche, Landwirtschaft, Gärtnerei, Technik und Kindergarten beschäftigt. Die Ordensgemeinschaft ist zugleich Gesellschafter von drei gemeinnützigen GmbHs in Deutschland mit rund 6500 Mitarbeitenden in über 40 Einrichtungen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Operations Manager für Tagungs- und Gästehaus (m/w/d)

Hauswirtschaftlichen Mitarbeiter für die kalte Küche (m/w/d)

Diätassistent / Diätkoch (m/w/d)

Teamkoordinator Hauswirtschaft für Maria Hilf (m/w/d)

Elektroniker für Energie - und Gebäudetechnik (m/w/d)

Mitarbeiter für den Service im Tagungs- und Gästehaus (m/w/d)

Pädagogische Fachkraft in Vollzeit oder Teilzeit (m/w/d)

Pflegefachkraft im stationären Bereich (m/w/d)

Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen auf  
[www.untermarchtal.de/stellenangebote](http://www.untermarchtal.de/stellenangebote) oder scannen Sie unseren QR- Code.



Genossenschaft der Barmherzigen Schwestern vom  
hl. Vinzenz von Paul in Untermarchtal e. V.  
Personalabteilung  
Margarita-Linder-Straße 8 · 89617 Untermarchtal